

Musik von Anfang an - eine kluge Entscheidung für die frühkindliche Entwicklung

SOFORT BARGELD
zu fairen Preisen

ZAHNGOLD
auch mit Zähnen
Schmuck auch defekt
Silberbesteck ab 80er
GOLD-SILBER-ANKAUF

Juwelier Grothe an der Lilie
HI · Marktstr. 22 · Tel. 3 44 88
www.goldankauf-grothe-hildesheim.de



HAARSTUDIO
Frank

Reinkommen = drankommen
= sich wohlfühlen

Einumer Straße 93 · Hildesheim · Tel. 0 51 21-1 2692

nossen einen Vorsprung besitzen, weiß man um den Wert einer musikalischen Bildung.

Musik von Anfang an – eigentlich meine selbstverständliche Aussage. Denn die Musik ist dem Menschen geradezu in die Wiege gelegt. Kinder begreifen die Elemente der Musik wie Melodie, Harmonie und Rhythmus, ohne viel zu denken. Ganz intuitiv setzen sie Musik in Bewegung und auf einfachsten Instrumenten um. Jedes Kind kommt mit diesem musikalischen Potenzial zur Welt. Wie weit es sich entwickelt, hängt in großem Maße von der Förderung in den ersten Lebensjahren ab.

Die Musikschule bietet für dieses Lebensalter sorgfältig aufeinander abge-

Fortsetzung auf Seite 2

SALON HÖPER
Kardinal-Bertram-Str. 11

31134 Hildesheim
Tel: 05121-37903

Di-Fr. 9.00-18.30 ★ Sa. 8.00-13.00

Bei uns stimmen Preis und Leistung.

Im Februar beginnen wieder die beliebten Musikurse der musikalischen Grundstufe „Musikspiele für die Jüngsten“ (ab 1 Jahr), „Musik und Tanz für Kinder“, „Musik und Yoga“ und „Musiktreff“ an der Musikschule Hildesheim e.V. für Kinder von 1–8 Jahren. Die Angebote finden auch in einigen Stadtteilen, sowie in Algermissen, Bockenheim, Harsum und Söhle statt. Nicht erst seit Prof. Hans Günther Bastian in einer Langzeitstudie an einer Berliner Grundschule belegt hat, dass Kinder mit einem regelmäßigen Musikunterricht in vielen Bereichen (Sozialverhalten, Intelligenz, Psychomotorik, Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit) im Vergleich zu ihren nicht musizierenden Altersge-





Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121/18 88**

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
04/2013



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt – von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich,
kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf
und Angehörigenberatung.

Rufen Sie uns an:

Tel. **05121/999 26-62**

Steingrube 14
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de



»**KLAMOTTE**«
SECONDHAND
INH. GUNDULA **BOWE**



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller
und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr



Glaube - Menschen - Kultur



Neues aus St. Andreas

Am Sonntag, 16. Februar 2020,
findet um 18.00 Uhr ein Cembalo-
Rezital statt.

Es erklingen die von Johann Sebastian Bach komponierten Goldberg-Variationen (BWV 988), gespielt von Andreaskantor Bernhard Römer. Karten gibt es bei

den bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

Und noch ein Vorausblick auf März: Am Sonntag, 1. März 2020, werden um 17.00 Uhr in der Andreaskirche das Passionsoratorium „Christus am Ölberge“ von Ludwig van Beethoven und das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt.

Fortsetzung von Seite 1

stimmte, pädagogisch wertvolle Musikurse an.

Ein schneller Einstieg ist möglich.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare ab sofort per Internet unter www.musikschulehildesheim.de oder telefonisch unter 05121-2067790-16.



Quellangaben zu den Fotos:

Fotolia_96380221:

© highwaystarz /

fotolia.com

Fotolia_114062614_XL

1001color:

© 1001color /

fotolia.com

Fotolia_1www14062784_

XL 1001color:

© 1001color /

fotolia.com

iStock_24523995_XX-

LARGE:

© SolStock /

istockphoto.com



Wenn Mamas Seele weint

Caritas lädt zu Vorträgen im Rahmen der Informationswochen zur seelischen Gesundheit ein

Seelische Verletzungen bei Eltern betreffen meist nicht nur sie selbst. Mögliche Folgen für Kinder, wenn Eltern psychische Erkrankungen aufweisen, werden in zwei Vorträgen thematisiert, zu denen die Jugend- und Familienhilfe des Caritasverbandes am Montag, 3. Februar 2020, einlädt. Die Vorträge in der Arneken Galerie finden im Rahmen der Informationswochen zur seelischen Gesundheit statt.

Um 15 Uhr referiert Psychologin Sarah Rudolph über das Thema „Nicht von schlechten Eltern – Risiken und Chancen für Kinder psychisch Erkrankter“. Rudolph arbeitet in der Jugend-, Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Caritas.

Um 16 Uhr wird Diplom-Sozialpädagogin Jutta Heitland über „Schütteltrauma – wenn die Nerven blank liegen“ sprechen. Die Kinderschutzfachkraft steht als Babylotsin der Caritas jungen Eltern im St. Bernward Krankenhaus in der

Zeit vor und nach der Geburt beratend zur Seite.

Die Vorträge sind im Umfeld der Fotoausstellung „Wege aus der Depression“ zu hören, die vom 15. Januar bis 4. Februar in der Arneken Galerie Hildesheim zu sehen ist.

Die Jugend- und Familienhilfe des Caritasverbandes für Stadt und Landkreis Hildesheim betreut am 3. Februar nachmittags die Ausstellung. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen neben den Vorträgen auch über für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Die Ausstellung ist Schwerpunkt der Informationswochen zur seelischen Gesundheit, die unter dem Leitgedanken „Lieber Papa, bist du jetzt verrückt geworden?“ stehen. Ziel ist es, die Menschen über psychische Erkrankungen und Möglichkeiten der Hilfe zu informieren und für dieses Tabuthema zu sensibilisieren.

Getränke **DHL** Zeitschriften

Postpartner Shop

Tabakwaren
Hi – Osterstraße 46
Mo – Fr von 8 – 19 Uhr
Sa 9 – 15 Uhr

Zeit für Trauer.
Zeit für Austausch.



Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Unser eigenes
Hauscafé bietet
dafür Raum.

**Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: **05121 - 3 48 67**
info@suessmann-bestattungen.de

Kommentar

„Zwanziger Jahre“

Das war doch ein Begriff, den wir alle kennen, die berühmten Zwanziger Jahre, und sie brachten ein starke Veränderung in Weltanschauung, Mode und Lebensfreude. Und nun, in diesem Jahrhundert? 2020, was bringt es uns?

Viele neue Mitbürger im Ostend, einen neuen Theaterchef, Vorbereitungen für die Wahl eines neuen Oberbürgermeisters, noch mildere Winter und heißere Sommermonate, höhere Energiepreise, Manches wissen wir, manches (noch) nicht.

Aber mit Gottvertrauen und viel Zuversicht, mit Vernunft und Hoffnung sollen diese „Neuen Zwanziger Jahre“ für uns alle eine gute Grundlage für ein zufriedenes und aufrichtiges Miteinander bringen und den „Oststädtern“ Gesundheit und Glück.

In diesem Sinne Ihnen allen einen guten Start in die Zwanziger Jahre...

Mit freundlichen Grüßen
Ekkehard Palandt

Auto-Reparaturen

Löhrr
AUTO-SERVICE

TÜV+AU
täglich

Reparaturen
aller
Art

Löhrr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

Krebsaktionstag - Leben mit Krebs

Am 4. Februar ist Weltkrebstag. Auf Initiative der Weltgesundheitsorganisation wurde der Tag im Jahr 2000 erstmalig eingeführt, als Anlass über das Thema Krebs ins Gespräch zu kommen. Ziel des Weltkrebstages ist es, bestehende Tabus zu brechen und über Fragen, Mythen und Präventionsmöglichkeiten zu sprechen.

Im Februar 2019 wurde zum Weltkrebstag das Krebsnetzwerk Hildesheim ins Leben gerufen. Als erste gemeinsame Veranstaltung wird es einen Krebsaktionstag geben.

An diesem ersten Hildesheimer Krebsaktionstag im Rahmen des Weltkrebstages 2020 sollen Besucher*innen die Gelegenheit bekommen, die verschiedensten Angebote für Krebskranke und ihre Angehörigen kennenzulernen und auszuprobieren. Der interaktive Tag findet unter dem Motto **Leben mit Krebs** am Samstag, den 8. 2. 2020 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr in den Räumen der HAWK, im Goschentor 1 in Hildesheim, statt. Eine Vielzahl an Workshops aus den Bereichen Psycho-

onkologie, Kunst, Musiktherapie, Ernährung, Nebenwirkungen, Entspannung oder Yoga bietet die Möglichkeit in unterschiedlichste Angebote hinein zu schnuppern. So können die Besucher die Angebote im

Landkreis nicht nur kennenlernen, sondern auch gleich selber auszuprobieren. Darüber hinaus laden diverse Informationsstände zu Perücken, Selbsthilfe, Krebsbe-

ratung, Hospiz- und Palliativversorgung, Onkologische Pflegeberatung, Herzenswunschwagen, Breast Nurse und weitere zum Mitmachen ein und bieten vor Ort Beratung an.

Das Krebsnetzwerk, bestehend aus der Krebsberatungsstelle, den Krankenhäusern, den Psychoonkologinnen, den Hospizdiensten, den Selbsthilfegruppen, den Hochschulen und anderen Anbietern, *lädt* alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierte herzlich ein. Alle Angebote sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Koordination übernimmt die Krebsberatungsstelle der AWO. Das ausführliche Programm sowie weitere Informationen sind unter <http://www.awo-hildesheim.de/> zu finden. Das Krebsnetzwerk Hildesheim bedankt sich *für die* freundliche Unterstützung der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine und der Bürgerstiftung Hildesheim.

Permanent Make up

Augenbrauen —
Eyeliner —
Lippen —

Catherine Fachstudio
Goschenstr. 14, 31134 Hildesheim
Fon 0176 69951728

Leben mit Krebs

Samstag, 08. Februar 2020, 13:00-17:00 Uhr
HAWK Hildesheim, Goschentor 1



KREBSAKTIONSTAG

INTERAKTIVE INFOSTÄNDE

WORKSHOPS

- Ernährung
- Nebenwirkungen
- Yoga
- Entspannung
- Lebenssituation(en) Angehöriger
- Ressourcenaktivierung
- Angstbewältigung
- offenes Malatelier
- Musiktherapie

... & weitere Angebote



Mit freundlicher Unterstützung von:



**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

03944-36160

www.wm-aw.de Fa.

Neueröffnung mit neuem Konzept

Perücken Betty Göbel

Neueste Modelle - beste Beratung
 Natürlich aussehende Perücken in Synthetik,
 Echthaar, Massanfertigungen und vieles mehr ...
 Bei uns erhalten Sie den Rundum-Wohlfühl-Service

- Krankenkassenabrechnung
- Haus- und Klinikbesuche

Coiffure Betty Göbel
 Perücken und Zweifhaarlinge

Bahnhofsallee 25 • 31134 Hildesheim • 05121. 6750615
 www.bettygoebel.de • info@bettygoebel.de

„Impressionen der Jahreszeiten“

von Claudia Gatzke

Die in Sarstedt lebende diplomierte Grafik-Designerin und Malerin Claudia Gatzke stellt in der Zeit vom 9. 1. bis 31. 3. 2020 ihre Bilder zum Thema „Impressionen der Jahreszeiten“ im Hildesheimer Rathaus aus. Ihre Technik ist die Acrylmalerei auf Papier und Leinwand. Vor einiger Zeit entdeckte sie die Vorzüge von Fiberglas als Material und nutzt diese, um einzigartige Effekte zu erzielen. In ihren Bildern stehen abstrakte Qualitäten wie Farbigkeit, Muster und Bewegung im Vordergrund. Nach zahlreichen regionalen Ausstellungen sowie einer Ausstellung in New York mit dem Titel „Mensch – Abstrakt – Natur“ beschäftigen sich ihre Werke aktuell nahezu durchgehend mit dem Thema Natur.

SONTAG

STEUERBERATER

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
 Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
 www.steuerberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

Wenn es mal eng wird ...

gbg
 wohnen in Hildesheim



... schaffen wir neuen Raum!


(05121) 967-0 • www.gbg-hildesheim.de

Pitti

An und Verkauf

Haushaltsauflösungen, Transporte, Umzüge, Entrümpelungen

Telefon: 05 121 - 28 74 300 / Mobil: 0176 - 79797182
 Steuerwalderstraße 91 / 31 137 Hildesheim



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung



EUTB® - Unabhängig beraten, selbstbestimmt teilhaben

Eine Ausbildung oder ein Studium machen. Einen Beruf ergreifen. In eine eigene Wohnung ziehen. Sich mit Freunden*innen treffen. Einem Hobby nachgehen. Trotz Krankheit die Arbeit behalten.

All das und noch viel mehr gehört zu einem **selbstbestimmten Leben** dazu und sollte selbstverständlich sein. Für viele von **Behinderung** betroffene und bedrohte Menschen ist es dies aber nicht.

Die **Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB®)** unterstützt beeinträchtigte Menschen darin, ihren individuellen Lebensweg zu gehen. Wir beraten umfassend und auf **Augenhöhe** zu allen Themen der **Teilhabe**. Dabei sind wir kostenlos, vertraulich, unabhängig und legen unseren Fokus auf die individuelle Situation und die Bedarfe der Betroffenen.

Die Beraterinnen Sabine Jensen (Dipl.-Pädagogin) und Charlotte Zach (B.Sc. Psychologie) entdecken mit Ihnen neue Möglichkeiten und greifen bei den Beratungen auf ein Netzwerk aus bundesweit 500 EUTB – Beratungsstellen zurück, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales finanziert werden

EUTB® Stadt und Landkreis Hildesheim

Osterstraße 6 (Eingang Jakobstraße)

31134 Hildesheim

Telefon 05121 – 2820941/942

info@teilhabeberatung-hildesheim.de

www.teilhabeberatung-hildesheim.de



Albtraum?

Ich glaub', das ist ein neuer Sport.
 Warum find' ich in einem fort
 Schuhe, Stiefel und Sandalen,
 aber stets in Einzelzahlen?

Hüpf man gern auf einem ~~Beine~~
 Denn schon wieder fand ich eine
 Sandale, die alleine war.
 Wo ist die zweite zu dem Paar?

Ich hatte kürzlich einen Traum,
 so merkwürdig, man glaubt es kaum.
 Auf einem Bein hüpfen umher
 Tausend Leute, nein noch viel mehr.

Und jeder trug nur einen Schuh.
 Das raubte mir die letzte Ruh'.
 Ich bin vor Schreck gleich aufgewacht,
 schlief nicht mehr ein, die ganze Nacht.



Kleine Freude?

Ich habe mir selbst es doch versprochen,
 ich bleib' nicht mehr steh'n bei einem Schuh.
 Und dann entdeck' ich nach vielen Wochen
 gleich ein ganzes Paar, nanu, nanu?

Zwei Schuhe, sonst fand ich stets nur einen.
 Ich fange an zu lachen.
 Da wollte mir jemand, könnt' man meinen,
 wohl eine Freude machen.



am Alten Markt

©ElviEra Kenschke

TPZ Hildesheim: Spielzeitprojekt Freiheit

Berufsschüler*innen auf der Bühne



Das TPZ Hildesheim untersucht mit Jugendlichen der Friedrich-List-Schule ganz persönliche und politische Freiheitsvisionen

40 Schüler*innen aus Berufseinstiegsklassen der Friedrich-List-Schule haben mit Theaterpädagog*innen des TPZ Hildesheim seit Oktober 2019 geprobt. Jetzt ist es soweit: Zwei Inszenierungen kommen ins Theaterhaus Hildesheim. Es geht darum, was Freiheit für die Jugendlichen bedeutet. Von: „Allein im Zimmer Musik hören“ über „deutsche Papiere“ bis „sich als Astronaut im Weltall fühlen“ oder „einen eigenen Planeten besiedeln“ reichen die ganz persönlichen und politischen Freiheitsvisionen.

„Freiheit“, das Spielzeitprojekt 2019/20 des TPZ Hildesheim, lässt Jugendliche er-

forschen, was die freie Entfaltung der Persönlichkeit für sie bedeutet. Der erste Baustein ist das Theaterprojekt in Kooperation mit der Friedrich-List-Schule. Mit eigenen Texten, Musik und Bewegung bringen Schüler*innen persönliche Perspektiven und politische Sichtweisen auf die Bühne. Die Aufführungen von „Freiheit“ finden statt am Donnerstag, 30. Januar um 19 Uhr sowie am Freitag, 31. Januar um 10.30 Uhr und 19 Uhr im Theaterhaus Hildesheim, Langer Garten 23c. Der Eintritt beträgt 7 Euro (ermäßigt 4 Euro). Weitere Informationen unter www.tpz-hildesheim.de.

Bild: 191220 – Freiheit – Werkschau – TFN: „Einmal im Rampenlicht stehen: Das TPZ Hildesheim eröffnet Jugendlichen die Möglichkeit, ganz persönliche Freiheitsvisionen zu formulieren.“

Foto: Dustin Weiss



im Knochenhauer Amtshaus/OS-Marktrestaurant (Am Markt 7, 31134 Hildesheim) in der 1. Etage zum Thema „Aktuelle Sicherheitspoli-

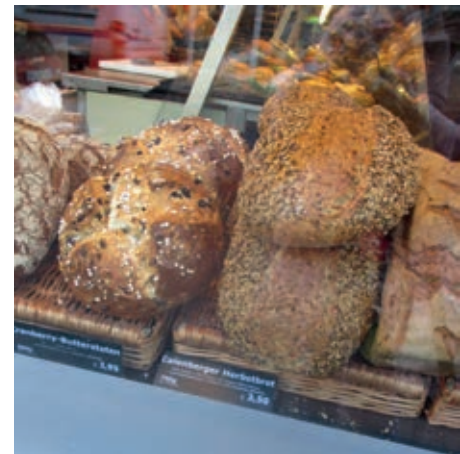
Im Rahmen des „Liberalen Salons“ diskutieren die Bundstagsabgeordneten Konstantin Kuhle (FDP) und Ottmar von Holtz (Bündnis 90/Die Grünen) am Mittwoch, den 5. Februar 2020 um 19.00 Uhr

tik vor dem Hintergrund von IS-Rückkehrern und Migrationsbewegungen“. Die Veranstaltung ist öffentlich. Über eine Anmeldung zur besseren Planung würden wir uns freuen.

Aufgespießt

Herbstanfang?

Ich glaube ja fast, der Herbst ist da.
Die Vermutung liegt hier ziemlich nah.
Man kann weder rodeln noch Schlittschuhlaufen.
Und beim Bäcker gibt's „Herbstbrot“ schon zu kaufen.



gesehen in der Osterstraße
©ElviEra Kenschke



OMAR SERHAN
Juwelier & Goldankauf

Gestalten Sie liebevoll mit uns Ihren individuellen Trauring.
Mit bester Qualität zu fairen Preisen.



Trauringe
Schmuck
Uhren



Diamanten
Bewertungen
Edelmetallankauf



Reperaturen
Anfertigungen
Umarbeitungen



*Ab einem Einkaufswert von 500€

Adresse

Kaiserstraße 25A
31134 Hildesheim

Kontakt

05121 9990764
info@goldankauf-hildesheim.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 15 Uhr



**AUF ALLE REPERATURARBEITEN
50€ GUTSCHEIN**



Kinder- und Jugendzentrum Oststadt
Steingrube 19A, 31141 Hildesheim
jugend@vhs-hildesheim.de
☎ 05121/9361244

Facebook: @KJOHildesheim Instagram: @kjohildesheim Website: kjohildesheim.de

KJO Jugendtreff Aktionen Februar 2020

- Do. 06.02.: Stadt-Land-Fluss Turnier
- Mi. 12.02. Besuch Grammliebe Do. 13.02. Kochen
- Do. 20.02. Style & Waffles
- Sa. 22.02. KJO Ausflug: Escape-Room + Pizza
- Do. 27.02. Allday/FIFA mit Beamer



Das Fundament steht! Was wir brauchen? Baumaterial! Die Kinder des KJO beginnen im Februar mit dem Projekt das Kinder- und Jugendzentrum Oststadt mit Lego nachzubauen. Dafür fehlt es noch an Lego-Steinen. Wir und die Kids freuen sich riesig über jede Spende! Schreibt uns einfach über Instagram, Facebook oder E-Mail (jugend@vhs-hildesheim.de) an. Ihr könnt uns auch telefonisch unter 05121/9361244 erreichen bzw. auf den Anrufbeantworter sprechen.

KINDERTREFFPROGRAMM FEBRUAR

15:00 - 18:00 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr	Projekttag Der Kindertreff ist nur für angemeldete Kinder geöffnet!
Montag, 03.02. - Dienstag, 04.02.20 Übernachtung mit Schlittschuh laufen (mit Anmeldung)		Mittwoch, 05.02.20 Spielen, Toben, <u>ab 16:30 Uhr:</u> Toben im Saal	Donnerstag, 06.02.20 Besuch der Stadtbibliothek (mit Anmeldung)
Montag, 10.02.20 Spielen, Malen, Toben <u>17 Uhr:</u> PC- Schicht	Dienstag, 11.02.20 KJO Bauprojekt Spielen, Malen, Toben	Mittwoch, 12.02.20 Einkauf im Unverpackt- Laden (mit Anmeldung)	Donnerstag, 13.02.20 Gesund & regional Kochen (mit Anmeldung)
Montag, 17.02.20 Spielen, Basteln, Toben <u>17 Uhr:</u> PC-Schicht	Dienstag, 18.02.20 Fit durch die kalte Jahreszeit	Mittwoch, 19.02.20 Spielen, Malen, Toben	
Montag, 24.02.20 Faschingsparty	Dienstag, 25.02.20 Spielen, Malen, Toben <u>17 Uhr:</u> PC-Schicht	Mittwoch, 26.02.20 Spielen, Malen, <u>ab 16:30 Uhr:</u> Spiele im Saal	Samstag, 29.02.20 Mädchenangebot Mädchen-Medien-MINT (mit Anmeldung)

2 x 2 Freikarten zu gewinnen



„Die Schöne und das Biest“ verzaubert als Familien-Musical

Theater Liberi präsentiert den Märchenklassiker in der Halle 39

Am Sonntag, 8. März 2020, um 15 Uhr werden Groß und Klein in der Halle 39 in Hildesheim in eine märchenhafte Welt voller Zauber und Poesie entführt: Das Theater Liberi inszeniert das französische Volksmärchen „Die Schöne und das Biest“ als modernes Musical für die ganze Familie. Gefühlvolle Eigenkompositionen und temporeiche Choreografien versprechen ein unterhaltsames Live-Erlebnis für Kinder ab vier Jahren, Eltern und Großeltern.

Nur Liebe kann den Fluch brechen

Seit Jahrhunderten erzählen sich die Menschen das Märchen von der Schönen und dem Biest und der Kraft ihrer Liebe, die so stark ist, dass sie sogar einen Fluch brechen kann. Einen Fluch, der den Prinzen in ein furchteinflößendes Biest verwandelt hat. Als eines Tages ein armer Kaufmann eine Rose im Schlossgarten pflückt, fordert das Biest dafür einen hohen Preis. Fortan muss die jüngste Tochter Belle im verfluchten Schlossleben. Belles anfängliche Angst weicht jedoch schnell der Neugier, als sie feststellt, dass hinter der harten Schale des Biestes ein weicher Kern steckt. Doch Belle ist hin- und hergerissen, denn sie stellt sich viele Fragen: Was hat es mit dem geheimnisvollen Prinzen im Spiegel auf sich? Und warum gibt es diese verzauberten Wesen im Schloss? Belle begibt sich auf die Suche nach Antworten...



Eine Geschichte mit bleibendem Wert

Die humorvolle Adaption des Liberi-Autors Helge Fedderent staubt das altbekannte Märchen, ohne dabei die generationsübergreifende Botschaft zu verlieren: Es kommt auf die inneren Werte an.

„Belle ist nicht wichtig, was andere als schön empfinden. Sie lässt nur ihr Herz entscheiden“, verrät Hauptdarstellerin Elisabeth Kirch. Die Musiker Christoph Klop-

penburg und Hans Christian Becker untermalen die Geschichte mit eigens komponierten Titeln. „Sentimental und verzaubernd, aber immer mit einem Augenzwinkern“, beschreibt Kloppenburg die Stücke. „Wir wollen das Publikum mit auf eine musikalische Reise nehmen: Pop trifft Rock, Schlager trifft Chanson und Jazz trifft Folklore.“

Infos und Tickets:

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Kinder ab vier Jahren. Die Tickets kosten im Vorverkauf 28,-/25,-/21,- Euro je nach Kategorie, Kinder bis 14 Jahre erhalten eine Ermäßigung in Höhe von 2,- Euro. Der Preis an der Tageskasse beträgt zuzüglich 2,- Euro. Erhältlich sind die Tickets online unter www.theater-liberi.de und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Das Theater Liberi

Seit 2008 begeistert das Theater Liberi mit seinen unterhaltsamen Familien-Musicals bereits über eine Million Zuschauer. Von Oktober bis April gastieren die Ensembles auf über 400 Bühnen in Deutschland, Österreich und Luxemburg und bringen so das Musical-Erlebnis direkt vor die Haustür. In der Spielzeit 2019/20 inszenieren sie zudem „Schneewittchen – das Musical“, „Pinochio – das Musical“ und „Dschungelbuch – das Musical“. Mehr Informationen unter: www.theater-liberi.de

Wir verlosen für die Veranstaltung 2 x 2 Freikarten unter allen Lesern, die bis zum 8. Februar eine Mail an info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de oder eine Karte an „Der Ost-Innenstädter“, Axel Fuchs, Ostertor 7, 31134 Hildesheim, schicken. Bei Mails bitte die Adresse angeben, die Gewinner werden umgehend benachrichtigt.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz. Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombierter Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschiebetechnik - KostenVoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p>Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
---	--

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

ZAHNARZTPRAXIS

CARSTEN C. FRANK

P R O T H E T I K
P A R O D O N T O L O G I E
P R O P H Y L A X E

📍 Wallstraße 10
31134 Hildesheim

☎ Telefon (05121) 34565
Fax (05121) 130755

SO ERREICHEN SIE UNS:

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo., Di., Do., 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr & 14³⁰ - 17⁰⁰ Uhr

Mi. & Fr. 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr » und nach Vereinbarung

afro- und Beauty Shop

Afrikanische Produkte
Bio Moringa Tee und Seife
Haar- und Hautkosmetik
Kunst- und Echthaar
Extensions / Haarflechten
Perücken
Dreadlocks

👤 **ISATOU FRANK**
Geschäftsführerin

📍 Wallstrasse 9
31134 Hildesheim

☎ 05121 755 96 69 | 📞 0178 666 44 25

Die Infoadresse
für Familien

www.hi-familie.de



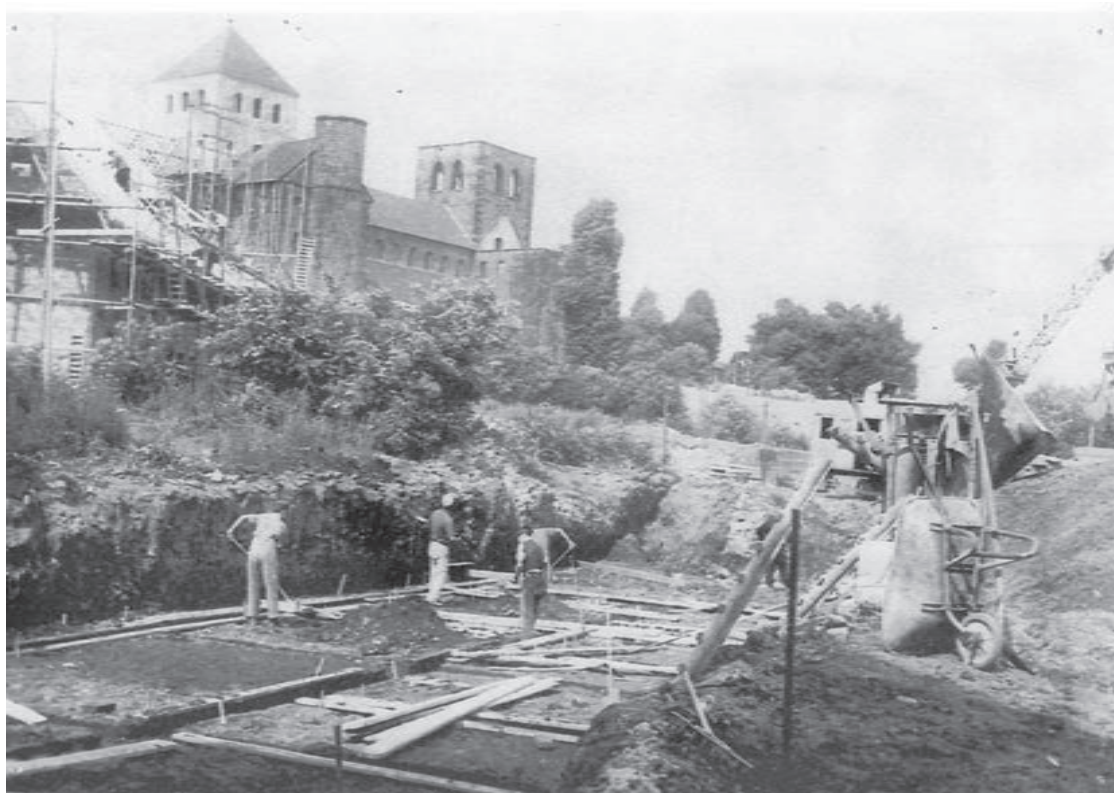
Zerstörung und Untergang Alt-Hildesheims Eine Chronik der Zerstörung von Hermann Seeland - 75 Jahre ist es her

In der oben genannten Chronik (30. Juli 1944 - 8. Mai 1945) der Kriegszeit - erschienen 1947 bei August Lax, Verlagsbuchhandlung) - beschreibt der ehemalige Domkapitular auch die verheerenden Auswirkungen der Bomben auf das MichaelisQuartier.

Vier Wochen vor dem großen Bombenangriff am 22. März 1945 beschreibt er die Ereignisse vom 22. Februar 1945. Dabei stellt er nach einem Bombenangriff folgende Verwüstungen*: „Das Gebiet der Altstadt ist hauptsächlich im nordwestlichen Teile zwischen dem Hagentorwall und den Güterbahnhofsanlagen heimgesucht. Zunächst als arg beschädigt ist die St. Michaeliskirche zu nennen. Bomben, die auf dem ehemaligen Klostersgelände niederfielen und vermutlich der hier von der NSDAP eingerichteten „Ordensburg Germania“ gelten sollten, zerstörten große Teile des nördlichen Flügels des östlichen Querschiffs, wenn auch nicht völlig, so doch recht erheblich, da das Mauerwerk etwa zur Hälfte auseinandergerissen wurde.“

Klein Bethlehem war am 22. Februar erheblich beschädigt. Der Luftdruck, der bei St. Michael niedergegangenen Bomben hat zahlreiche Fenster, ...eingedrückt und zerstört und die Dächer abgedeckt. Die Kapelle war nicht mehr zu benutzen.

Angesichts der aktuellen weltpolitischen Lage, sollten wir uns an die verheerenden Folgen des 2. Weltkriegs erinnern. Wir werden versuchen, das Thema nach 75



Jahren auch in der März-Ausgabe zu verfolgen.
(*Zitat aus der oben genannten Chronik / Foto: Adolf Müller - Aufbau der Altenwohnungen im

Wohl; im Hintergrund die zerstörte Michaeliskirche / Haben Sie für uns evtl. private Nachkriegsfotos für die März-Ausgabe?)

Das Hofcafé der Domäne zieht für 12 Monate ins Nil im Museum

Das Hofcafé auf der Domäne in Marienburg muss aufgrund der Schäden vom Hochwasser aus dem Jahr 2017 grundlegend saniert werden. Die Dauer der Maßnahme beträgt etwa ein Jahr. Deswegen wurde der Pachtvertrag mit dem Betreiber des Cafés, Helge Peinzger, gekündigt. Doch wohin während dieser Zeit mit dem Hofcafé?

Gut Ding braucht Weile: Nach langen Verhandlungen ist eine Zwischenlösung gefunden. Und darauf dürfen sich alle AnwohnerInnen und BesucherInnen des MichaelisQuartiers freuen. Die beliebten Torten und Kuchen kann man ab Anfang November 2020 im MichaelisQuartier genießen.

Helge Peinzger zieht während der Renovierung mit seinem Hofcafé-Team für ein Jahr ins Nil im Museum, als Untermieter von Betreiber Matthias Mehler. In dieser Zeit wird das Personal alle Gäste mit den Köstlichkeiten des Cafés verwöhnen.

Durch diesen Vertrag konnte eine Kündigung der 13 Festangestellten des Cafés verhindert werden. Nach der Sanierung arbeiten und bedienen sie wieder an ihrer alten Wirkungsstätte auf der Domäne. Was wird dann aus dem Nil im Museum?



Noch kann Helge Peinzger seine Gäste auf der Domäne ins Hofcafé bitten - Text/Foto: Peter Spilker

Spende: 324,62 Euro für die Finanzierung dieser Doppelseite

Im Rahmen des Adventkalenders im Dezember 2019 wurden während der Begegnungen Spenden gesammelt. Beim „Runden Tisch“ war verabredet worden, diese Spenden für die weitere Finanzierung dieser Doppelseite im Ost- Innenstädter vorzusehen. Nun können wir mit stolzen Summe von 324,26 Euro weitere Ausgaben dieses Jahres realisieren. Herzlichen Dank an alle Organisatoren, Gastgeber und Spender vom „Lebendigen Adventskalender“ 2019!

Wir suchen ...

... dringend Bewohner*innen aus dem Michaelis-Quartier, die gern an Themen, Texten oder Bildern für die Doppelseite vom MichaelisQuartier im Ost- Innenstädter mitarbeiten möchten.

Den Zeitpunkt für das Redaktionstreffen, bisher einmal im Monat jeweils dienstags um 14 Uhr könnten wir selbstverständlich ändern. Ansonsten läuft die Kommunikation über E-Mails, also wenig zeitaufwendig.

Über Zusagen würden wir uns freuen!
(Kontakt: Tel. 05063 4298)

Diese Sponsoren sind bei der Finanzierung der Doppelseite über da



HIE
KÖNN
IHR L
STEH

„Immer wieder Ärger mit Falschparkern auf dem Welterbeband im MichaelisQuartier

Leider ist dieser Anblick in der Burgstraße ist keine Seltenheit. Das Welterbeband - teuer hergerichtet - ist total zugeparkt. Das Pflaster lauf dem Fußweg leidet unter der nicht vorgesehenen Belastung und wird u.a. starkt verunreinigt. Sehr ärgerlich, wenn man bedenkt, dass die Eigentümer der Häuser am damaligen Straßenausbau finanziell beteiligt waren. Eine ältere Dame hatte ihre eigene - allerdings sehr gefährliche - Methode, um die Falschparker auf ihr Fehlverhalten aufmerksam zu machen: Auf Nachfrage von Herrn Goy, warum sie mit ihrem Gehrollator mitten auf der Straße gehe antwortete sie: „„Wenn die Autos mir den Gehweg nehmen, nehme ich ihnen die Fahrbahn.“ Verständlich, aber sicher nicht



zur Nachahmung empfohlen, da dieser Bereich keine Verkehrsberuhigte Zone ist! Foto oben: Dieter Goy /Foto unten: „Ohne Worte“ von Fr. Machmer

Migration - Flucht - Ehrenamt

Mit der Flüchtlingswelle im Jahr 2015 wurde der Fachbereich Migration, Flucht und Ehrenamt im Diakonischen Werk Hildesheim neu gegründet. Im Jahr 2019/2020 sind vier neue Kolleg*innen zum Team hinzugekommen, so dass nun zehn Mitarbeiter*innen Geflüchtete, Migrant*innen und Ehrenamtliche in den Kirchenkreisen Hildesheim-Sarstedt, Hildesheimer Land-Alfeld und Peine beraten und begleiten. Das Team unterstützt den Teilhabeprozess von Geflüchteten und Migrant*innen. Ehrenamtliche leisten dabei einen wichtigen Beitrag. In den jeweiligen Beratungsstellen kann auf Themen wie beispielsweise Asylverfahren, Aufenthaltsgesetz, Bildung, Ausbildungszugang, Schule und Kindertagesstätte und individuelle Fragen eingegangen werden. Die Mitarbeiter*innen arbeiten vor Ort mit Kooperations- und Netzwerkpartnern



wie z.B. der Stadt & dem Landkreis Hildesheim, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden oder den Kirchengemeinden zusammen. Darüber hinaus finden an den Standorten eigenständige Projekte statt z.B. Begegnungsangebote im Michaelis Weltcafé oder das INCA in Peine, dass jeden Freitag von mehr als 120 Menschen besucht wird.

Wintervogelzählung im Magdalengarten

Die vom NABU angeregte Wintervogelzählung brachte am Sonntag, 12.01.2020, um 10 Uhr einen kleinen Trupp Unentwegter im Magdalengarten für eine Stunde zusammen. Es war kühl und windig, sodass die wenigen Sonnenstrahlen hoch willkommen waren. Die Vögel hielten sich etwas bedeckt, trotzdem konnten wir 10 Vogelarten sicher ausmachen. Insgesamt registrierten wir auf dem Meldebogen 35 Vögel. Spitzenreiter: Haussperling (10) und Ringeltaube (12). Auch Blau- und Kohlmeise, Amsel,



Elster, Eichelhäher, Grünspecht und Rabenkrähe ließen sich sehen.

Besondere Freude bereitete ein Wanderfalke, der um den Andreaskirchenturm kreiste und vermutlich bereits ans Brutgeschäft dachte. Im Magdalenenhof-Café wurden - bei guttuendem heißen Kaffee und Kuchen - die Daten zur Weitergabe an den NABU verifiziert

Fazit: keine Überraschungen, ähnliche Ergebnisse wie im Vorjahr. Es hat Spaß gemacht!

(Text und Fotos: Dieter Goy)



Termine im MQ

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind am **11. Februar 2020 um 14 Uhr** ins Michaelis WeltCafé eingeladen.

Veranstaltungen Magdalenenhof / Nachbarschaftsgruppe

Montag, 3. Februar 14.30 - 17 Uhr Spielenachmittag mit Nachbarschaftsgruppe / Veranstaltungsraum im Magdalenenhof

Freitag, 14. Februar 9.00 Uhr Frühstücksgespräch „Valentinstag - Früher und Heute“. Frühstücksbüfett mit anschließendem Vortrag. Veranstaltungsraum Magdalenenhof / Eintritt frei.

Donnerstag, 20. Februar 15.15 Uhr Besuch des Peiner Museumskoffers „Berufe im Wandel der Zeit“ im Veranstaltungsraum / Magdalenenhof WeltCafé

Dienstag 15 - 17 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch 15 - 17 Uhr Café International

Freitag 15 - 17 Uhr Tablet-Café

Übrigens: So könnte es im

Februar im MQ auch aussehen!

Eindrücke aus dem Winter 2013, in Fotos dokumentiert von Dieter Goy..



as Michaelisquartier im Ost-Innenstädter mit dabei. Vielen Dank!

ER
NTE
OGO
IEN!





Wir drucken umweltfreundlich mit Biostrom!

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

„Let's play Showmasters“ von The Showmaster

Let's Play Late-Night-Show
mit improvisierter Live-Musik



(c) Carina Kluge

Spielertermine:

je unterschiedliche Shows am 25. und 26. Februar 2020 um 19.30 Uhr (es lohnt sich also an beiden Abenden zu kommen)

Eintritt: 7 €

Reservierung:

www.theaterhaus-hildesheim.de

o. 05121 698 1461

Kulturfabrik Löseke

Hildesheim: Langer Garten 1,
31137 Hildesheim

Let's Plays sind ein überaus erfolgreiches Online-Video-Phänomen. Täglich schauen mehrere Millionen Menschen in Deutschland Let's Player*innen beim Computerspielen zu. Die persönliche Sichtweise auf die mitreißenden Geschichten der Spiele und der spontane Kommentar dazu machen Let's Plays zu einem Erfolgsformat. Der YouTuber Gronkh beispielsweise versammelt mittlerweile eine Anhängerschaft von fast 5 Millionen Follower*innen.

„Let's Play Showmasters“ bringt das digitale Format auf die Bühne und verbindet die Offline- mit der Online-Community: In den Live-Shows begleitet das Studiopublikum den Showmaster und Let's Player Tim angeleitet von Game-Master Nadiah durch die vielfältigen und sorgsam kuratierten Spielwelten. Die passende Musik dazu kommt nicht etwa aus der Konserve, sondern wird von einer vierköpfigen Live-Combo frisch improvisiert.

Gäste, Einspieler, Studiospiele und Sketche machen dieses Late-Night-Let's-Play-Show-Spektakel komplett. Für alle, die keinen der begehrten Studioplätze ergattern können, wird das Ganze in mehreren Folgen auf YouTube und Instagram veröffentlicht.

Hier ein Link zu unserer aktuellen Folge:

<https://www.youtube.com/watch?v=uEnuEm677VU&feature=youtu.be>

The Showmasters

Seit Sommer 2017 forschen The

Showmasters an der Idee, Live-Show und Gaming zusammenzubringen. Neben Gastspielen in Erlangen, Nürnberg und Dresden produzierten The Showmasters Anfang 2019 drei Folgen von „Let's Play Showmasters“ in Hildesheim. Diese Episoden wurden im Herbst 2019 mit dem Deutschen Multimediapreis ausgezeichnet.

biber

Ambulante Alten- u. Krankenpflege
professionelle Pflege daheim !

Ottostr. 77
31137 Hildesheim
05121-51 41 94
www.biber-pflege.de

24 Std für Sie erreichbar !



net. Zitat: „Der Nimbus 2000 unter den Games-Shows!“ „Let's Play Showmasters“ wird produziert von über 25 Studierenden des Kulturcampus der Universität Hildesheim. Das Kernteam bilden Tim Steinheimer, Zoé-Philine Leduey, Thomas Yutaka Schwarz und Yannick Rietsch.

Hier die Laudatio vom Deutschen Multimediapreis: https://www.mb21.de/wettbewerbsjahr_2019.html?articles=lets-play-showmasters

Weitere Informationen deBühne

Die Programmreihe deBühne fördert die Professionalisierung von jungen Theaterschaffenden, die ein Arbeiten in der Freien Szene anstreben. Der Theaterhaus Hildesheim e.V. ermöglicht im Rahmen der deBühne zwei jungen Gruppen die Realisierung einer Produktion und dem Umgang mit den Bedingungen einer Freien Szene. Die ausgewählten Gruppen werden vom Theaterhaus-Team beispielsweise bei der Antragsstellung und Konzeptentwicklung bis hin zur Umsetzung der eigenen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie der Projektabrechnung begleitet.

Menschen würdig pflegen 





Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de



M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Theaterhaus e.V.

Der Theaterhaus Hildesheim e.V. ist ein bundesweit einzigartiger Zusammenschluss von mehr als 30 in Hildesheim gegründeten Freien Theaterensembles, die künstlerisch hochwertige und bundesweit erfolgreiche Produktionen realisieren. Der Verein betreibt eine eigene Spielstätte, auf deren Bühne ein breit gefächertes, disziplinübergreifendes

Programm gezeigt wird. Mit den innovativen Förderprogrammen »Schredder« und »de-Bühne« für junge Theatermacher*innen, mit der Kindertheaterreihe »schauSpielPlatz« und experimentellen Sonderformaten gehört das Theaterhaus Hildesheim zu den bedeutenden Häusern für Freies Theater in Niedersachsen und ist ein Ort für Austausch, Erlebnis und Überraschung.



Sprechen Sie
mit den Richtigen
über Geld.



sparkasse-hgp.de/sprechen

Weil die Sparkasse
nah ist und auf
Geldfragen die
richtigen Antworten
hat.

Sprechen Sie mit uns:
05121 871-0

Wenn's um Geld geht





28. Hildesheimer Kindertheaterwoche

Vom 8. bis 16. Februar findet im Theater für Niedersachsen die 28. Hildesheimer Kindertheaterwoche statt. Acht Gruppen aus ganz Deutschland sind zu Gast und bieten gemeinsam mit dem TfN ein Programm für Kinder von 2 bis 12 Jahren. Wegen der großen Nachfrage findet im Rahmen der Kindertheaterwoche eine zusätzliche Vorstellung von „Die Schöne und das Biest“ statt.

Dorothea Lissel, die Leiterin des Jungen Theaters am TfN, organisiert die Kindertheaterwoche jedes Jahr mit großer Begeisterung. „Ich bin eigentlich immer auf der Suche nach spannenden Produktionen, die eventuell für unsere Kindertheaterwoche geeignet wären. Es gibt bundesweit sehr viele Kindertheaterfestivals. Unsere Kindertheaterwoche zeichnet sich dadurch aus, dass das Programm für unser Hildesheimer Publikum ist und kein Festival für Fachpublikum sein soll.“

Den Startschuss für die Kindertheaterwoche am Samstag, 8. Februar, um 15 Uhr, gibt in diesem Jahr das Quartett PLUS 1 aus Hannover mit dem Kinder- und Familienkonzert „Wenn ich ein Vöglein wär“. Die vier Musikerinnen bewegen sich spielend durch den Raum – so umgibt der Klang das Publikum von allen Seiten. Ergänzt werden die Streichinstrumente um die Gesangsstimmen der Musikerinnen, sowie um Interaktionen mit dem Publikum. Mit einer Dauer von ca. 45 Minuten ist dieses Konzert für Kinder ab 3 Jahren geeignet.

Weiter geht es am Sonntag, 9. Februar, mit zwei Vorstellungen des TfN-Weihnachtsmärchens „Die

Schöne und das Biest“ in einer Inszenierung von Thomas Ladwig, um 11 sowie um 17 Uhr. Zwischen den beiden Vorstellungen, zwischen 13 und 15 Uhr, wartet das Kinderfest auf die großen und kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer. Wie jedes Jahr kann im ganzen Stadttheater gespielt, gebastelt, getanzt und gestaunt werden. Der Eintritt zum Kinderfest ist frei.

Am Montag, 10. Februar, 11 und 15 Uhr, ist die Gruppe florschütz & döhnert aus Berlin mit „Ein Loch ist meistens rund“ zu Gast im TfN. florschütz & döhnert gehen dem Geheimnis von Löchern auf die Spur. Das Publikum erwartet eine Expedition ins Reich der Fantasie, rätselhaft und spannend wie ein Krimi. Ein magisches Theaterstück, das humorvoll mit Sinnestäuschungen spielt und dabei die Sinne schärft, für alle ab 4 Jahren.

Aus Berlin kommt ebenfalls das Theater Urknall, mit einem Figurentheater im Gepäck. Am Dienstag, 11. Februar, stehen zwei Vorstellungen von „Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich“ auf dem Programm: das Märchen vom eitlen Prinzen, der in einen Frosch verwandelt wurde und den nur die Liebe einer schönen Prinzessin erlösen kann. Für Kinder ab 4 Jahren. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 11 und 15 Uhr.

Ein Kindertheaterstück zum Thema Gut und Böse erwartet Neugierige ab 9 Jahren am Mittwoch, 12. Februar, um 11 und um 15 Uhr. Die Gruppe Die Azubis aus Hamburg zeigt „Das Böse“, ein philosophischer wie rasanter Ritt durch die grimmschen Märchenklassiker. Mit den Mitteln des Erzähltheaters wer-

den die Fragen untersucht: Was ist das Böse? Wer entscheidet darüber, was gut oder böse genannt wird? Gibt es böse Menschen oder nur böse Taten?

Am Donnerstag, 13. Januar, lädt das Theaterhaus Ensemble aus Frankfurt, jeweils um 11 und 15 Uhr, Kinder ab 2 Jahren zu „Minimal Animal“ ein. Das theo verwandelt sich dafür in einen eigentümlichen Raum mit eigentümlichen Dingen darin. Lieber nichts anfassen! Doch die beiden Gestalten, die den Raum betreten, finden alles interessant. Mal anschauen. Mal reintreten. Mal anfassen. Mal hinhören. Und dann beginnt Musik. Vier Stücke Minimal Music erklingen zu verschiedenen Spielszenen.

„Nach Feuerland – und durch“ heißt das Gastspiel vom Theater zwischen den Dörfern aus Bredenbeck am Freitag, 14. Februar. Für Kinder ab 6 Jahren erzählt das Schauspiel die Geschichte von Herrn Magellan und seiner ersten Weltumseglung, spannend und verwegene wie ein Abenteuerroman. Die beiden Vorstellungen sind um 11 und 15 Uhr.

Am Samstag 15. Februar spielt das Theater Zitadelle aus Berlin um 15 Uhr „Frau Meier, die Amsel“ für Kinder ab 5 Jahren. In dem Stück findet Frau Meier eine kleine Amsel. Sie bringt ihr das Fressen und das Fliegen bei. Das Fliegen? Ein Schauspiel, in dem das Unmögliche möglich wird, eine erstaunliche und trotzdem wahrscheinlich wahre Geschichte.

Den Abschluss der Kindertheaterwoche bildet die Gruppe Thalias Kompagnons aus Nürnberg mit „Aus dem Lehm gegriffen“. In diesem Kunst-Abenteuer liegt der Ursprung in einem Klumpen Ton. Der Künstler schneidet, knetet und matscht und ganz nah an den kleinen Zuschauerinnen und Zuschauern entsteht eine ganze Welt aus Ton. Für alle ab 4 Jahren.

Karten für Vorstellungen im theo kosten 5 Euro für Kinder, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende und 7 Euro für Erwachsene. Für „Die Schöne und das Biest“ kosten Karten 7 Euro für Kinder, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende und 7 bis 15 Euro für Erwachsene. Erhältlich sind sie im TfN-ServiceCenter (Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim), unter 051 21 1693-1693 sowie online unter www.tfn-online.de.

Das Programm der Kindertheaterwoche 2020 im Überblick

„Wenn ich ein Vöglein wär“, ab 3 Jahren

Quartett PLUS 1, Hannover
Samstag, 8. Februar 2020,
15 Uhr, theo

„Die Schöne und das Biest“, ab 5 Jahren

Theater für Niedersachsen
Sonntag, 9. Februar 2020,
11 und 17 Uhr, Großes Haus
Kinderfest, Eintritt frei

Sonntag, 9. Februar 2020,
13 bis 15 Uhr, Stadttheater
„Ein Loch ist meistens rund“, ab 4 Jahren

florschütz & döhnert, Berlin
Montag, 10. Februar 2020,
11 und 15 Uhr, theo

„Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich“, ab 4 Jahren

Theater Urknall, Berlin
Dienstag, 11. Februar 2020,
11 und 15 Uhr, theo

„Das Böse“, ab 9 Jahren
Die Azubis, Hamburg
Mittwoch, 12. Februar 2020,
11 und 15 Uhr, theo

„Minimal Animal“, ab 2 Jahren

Theaterhaus Ensemble, Frankfurt
Donnerstag, 13. Februar 2020,
11 und 15 Uhr, theo

„Nach Feuerland – und durch“, ab 6 Jahren

Theater zwischen den Dörfern,
Bredenbeck

Freitag, 14. Februar 2020,
11 und 15 Uhr, theo

„Frau Meier, die Amsel“, ab 5 Jahren

Theater Zitadelle, Berlin
Samstag, 15. Februar 2020,
15 Uhr, theo

„Aus dem Lehm gegriffen“, ab 4 Jahren

Thalias Kompagnons, Nürnberg
Sonntag, 16. Februar 2020,
15 Uhr, theo



Sowohl Denken als auch Handeln – und dazu die Hoffnung auf ein Wunder



Sie diskutierten im Stehen, um auch in den hinteren Reihen des MichaelisWeltcafés gehört und gesehen zu werden (von links): Dr. Susann Kabisch, Prof. Dr. Harald Schwaetzer, Ellen Gerdes und Aisha Bermel. Foto: Wiebke Barth

Diskussion im MichaelisWeltcafé zum Klimawandel: Angst kann Engagement ausbremsen – aber Gemeinschaft hilft Hildesheim. Die Zeit drängt. Weltweit warnen Wissenschaftler vor den katastrophalen Folgen des Klimawandels. Die drohende Gefahr ist seit Jahrzehnten bekannt und längst auch sichtbar und spürbar. Wie ist es möglich, dass die Politik darauf bisher kaum reagiert hat? Warum haben die BürgerInnen nicht schon längst massiv Druck auf ihre Regierungen gemacht, um das Steuer herumzureißen? Diese Fragen stellten sich Prof. Dr. Harald Schwaetzer, Philosoph an der Universität Hildesheim, sowie Aisha Bermel und Ellen Gerdes, Aktivistinnen bei Extinction Rebellion, in einer Diskussion im MichaelisWeltcafé. Moderiert wurde das Gespräch von Dr. Susann Kabisch, Philosophin und Klima-coach.

Michaela Grön, Leiterin des Kirchenkreis-Projektes „Lernen eine Welt zu sein“ und zusammen mit dem MichaelisWeltcafé Gastgeberin, begrüßte rund 30 ZuhörerInnen. Die stiegen schnell in die Diskussion mit ein.

„Zukunft in Gefahr – Erst denken oder erst handeln?“ lautete der Titel der Veranstaltung. Dass beides nötig ist, wurde schnell klar: „Es lohnt sich zu denken, wenn man das Denken sofort als Handeln begreift“, formulierte Schwaetzer, „wenn man denkt, passiert immer was.“ Doch warum beteiligen sich dann trotz der bekannten Fakten doch relativ wenige Menschen an Demonstrationen und Aktionen, um eine konsequente Klimapolitik einzufordern? Sie selbst habe die Folgen des Klimawandels im globalen Süden gesehen, sagte Ellen Gerdes. Seither stehe für sie fest: „Die Bevölkerung muss massiv den Wandel einfordern.“ Stattdessen jedoch begegne sie Egoismus und Apathie, Leugnen und Resignation: „Ich verstehe das nicht, erklären Sie mir das mal.“

Eine Erklärung liegt für Schwaetzer darin, dass die Menschen sich angewöhnt hätten, sich von der Welt als Objekt emotional zu

distanzieren – eine Voraussetzung für Fortschritt durch technische Entwicklung, die ja auch erst einmal den Wohlstand vorangetrieben habe. Es sei jetzt schwer, diese Distanz wieder aufzuheben.

Ein anderer Aspekt wurde aus dem Publikum genannt: die Angst. „Wenn ich alles an mich heranlasse, was ich lese, das könnte ich gar nicht ertragen“, erklärte eine ZuhörerIn. „Angst ist ein Reflex und führt dazu, dass Leute wegsehen“, bestätigte ein Zuhörer. Es müssten Wege gesucht werden, Vernunft und Gefühl miteinander zu vereinbaren, hieß es außerdem. Immer nur Verzicht zu predigen, wirke nicht gerade verlockend.

„Ich bin nicht hergekommen, um entmutigt, sondern um ermutigt zu werden“, forderte ein Zuhörer ein. Noch sei es ja auch nicht zu spät, erklärte Ellen Gerdes und warb für Bürgerversammlungen, die mit gut informierten Arbeitskreisen Handlungsalternativen entwickeln und gleichzeitig die Demokratie stärken könnten. Sie empfahl, sich einer Umweltschutz-Bewegung anzuschließen, um den Rückhalt einer Gemeinschaft zu erfahren und etwas zu tun gegen das Gefühl der Ohnmacht. Denn: Wer sich für Veränderung engagiere, stehe oft einsam da, haben die Diskutierenden erfahren.

Sie habe sich schon als 14-Jährige mit aller Kraft als Aktivistin eingesetzt und sich selbst damit überfordert, erzählte Studentin Aisha Bermel. Daher habe sie eine Denkpause eingelegt und erst einmal das Studium begonnen. Jetzt sei sie aber mit Extinction Rebellion wieder aktiv geworden. Zudem könne jede und jeder in seinem eigenen Bereich, mit seinen speziellen Fähigkeiten und Kenntnissen wirken, riet Schwaetzer.

Ermutigung kam von Matthias Böning, Geschäftsführer der Diakonie Hildesheim: „Ich glaube noch an Wunder“, sagte er. „Wenn ich die Jugend sehe, glaube ich noch, dass die Welt zu retten ist.“ Wiebke Barth

Rauchfrei leben

Suchthilfe Hildesheim bietet sechswöchigen Nichtraucherkurs an

Sie wollen mit dem Rauchen aufhören? Dann ist der Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen“ genau das Richtige. Dieses Gruppenprogramm der Suchthilfe Hildesheim hat eine gute Erfolgsquote und verhilft vielen Menschen zu einem Leben ohne das Rauchen. Start ist am Donnerstag, 30. Januar.

Zum Auftakt gibt es um 16.30 Uhr zunächst eine Informationsveranstaltung im Caritashaus in Hildesheim (Pfaffenstieg 12), um 17 Uhr beginnt dann der Kurs. Die weiteren fünf Termine folgen jeweils donnerstags um 17 Uhr (6., 13., 20. und 27. Februar sowie 5. März 2020). Ausgebildete Suchttherapeuten führen die Teilnehmer dabei schrittweise zur Rauchfreiheit hin und geben konkrete Hilfestellungen, wie Entzugserscheinungen und Rauchverlangen bewältigt werden können.

Die Teilnahme kostet 150 Euro. Die Krankenkassen erkennen den Kurs an und erstatten die Kosten bis maximal 80 Prozent. Informationen gibt es unter www.caritas-hildesheim.de oder im Sekretariat der Suchthilfe. Dort ist auch eine Anmeldung möglich unter Telefon: 0 51 21 / 16 77 230.



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

05121 - 3 30 30



Sedanstr. 48 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

die Feiertage liegen nun hinter uns. Es wurde geputzt, von Geschäft zu Geschäft gehetzt, das Essen vorbereitet... um dann Geschenke zu überreichen. Alles liegt schon wieder 6 Wochen hinter uns. Mir kam in diesen hektischen Tagen oft der Gedanke, dass wir uns etwas Wesentliches kaum noch schenken: Zeit! Zeit für gute Gespräche, Zeit für Umarmungen, Zeit für die Stille, Zeit um zu spüren....

Schon wieder bemerke ich, die Menschen gehen nicht mehr, sie eilen, sie laufen. Sie laufen der Zeit hinterher, mürrisch, gehetzt. Alle laufen und kommen doch nicht ans Ziel. Es sind die Tage unseres Lebens. Dürfen wir sie beliebig füllen? Gerade wie es uns in den Sinn kommt? Ist Zeit nicht auch ein Geschenk für jeden von uns? Was wir doch alles mit der geschenkten Zeit machen könnten: Zeit, um mitzuhelfen, dass niemand zu Schaden kommt. Zeit für Menschen, die krank sind, hungrig oder sich nicht mehr zurecht finden im Leben. Zeit, um am Frieden mitzubauen- hier vor unserer Tür und in der Welt, damit auch unsere Kinder und Enkelkinder in Frieden leben können. Wir sollten unsere geschenkte Zeit ausverkaufen, sinnvoll verwenden- ohne Stress und ohne Jagd nach der Zeit. Noch immer klingt in mir ein Lied aus den Feiertagen nach: „Peace, Frieden, Shalom, Salam- Frieden fängt bei uns selber an“.

„Es gibt nichts, wofür man Zeit findet. Wenn man Zeit haben

möchte, muss man sich welche schaffen.“ (Leopold von Ranke)
Machen Sie es sich doch einmal im Kino gemütlich.

Die Lichtspiele Gronau bieten ein „Kaffeekino“ an. Für 8,50€ können Sie jeweils ab 15.15 Uhr an folgenden Terminen Kinozeit bei Kaffee und Kuchen erleben: 30.01., 12.03., 23.04., 11.06., 27.08., du 1.10.2020.

Für 60€ können Sie sogar ein platzgenaues Abo für alle Vorstellungen erwerben. Wer dazu noch in der Samtgemeinde Leinebergland wohnt und das 70 Lebensjahr vollendet hat, kann das kostenlose Seniorentaxi in Anspruch nehmen. Auskünfte unter: 05182/903848. Sie sind **Inhaber/in einer Immobilie**? Dann könnten Sie sich für die Änderungen in 2020 interessieren:

– Alte **Kaminöfen** müssen ausgetauscht oder stillgelegt werden: Kaminöfen mit Baujahr 1994 oder älter müssen bis Ende 2020 stillgelegt oder mit einem Feinstaubfilter ausgerüstet werden. Ihr Schornsteinfeger berät Sie sicherlich gerne zu diesem Thema.

– das **Baukindergeld** läuft am 31. 12. 2020 aus. Noch in diesem Jahr kann es beantragt werden! Das Baukindergeld können Familien in Höhe von 1200,00€ pro Kind/ Jahr erhalten. Die Bemessungsgrenze für die Förderung liegt für Alleinerziehende und Familien bei max. 90.000€ zu versteuerndes Haushaltseinkommen. Pro Kind erhöht sich dieser Be-

trag um 15.000€. Der Kaufvertrag muss aber bis 31. 12. 2020 beim Notar unterschrieben sein!

– **Maklerprovisionen** sollen ab Mitte 2020 geteilt werden. Das „Gesetz über die Verteilung der Maklerkosten bei der Vermittlung über Wohnungen und Einfamilienhäuser“ soll regeln, dass der Käufer nur noch max.50% der Maklergebühr zahlen muss. Haben Käufer und Verkäufer den Makler beauftragt, muss der Makler von beiden jeweils 50% der Gebühr fordern.

Mietverhältnisse führen nicht selten zu einigen Problemen. Hier ein paar Hinweise aus diesem „Problemfeld“:

Mythos:“ Mit Nachmieter schneller aus dem Mietvertrag“

Gem. §573c Abs.1 s.1 BGB hat ein Mieter grundsätzlich eine Kündigungsfrist von 3 Monaten. Der Vermieter hingegen ist gem. § 573c Abs.1 S.2 BGB an andere Kündigungsfristen gebunden: Bei einer Mietdauer bis zu 5 Jahren sind es ebenfalls 3 Monaten. Bei einer Mietdauer ab 5 Jahren beträgt die Kündigungsfrist bereits 6 Monate und ab einer Mietdauer ab 8 Jahren beträgt die Kündigungsfrist 9 Monate.

Ein Mieter in Berlin hat unter Nennung mehrerer geeigneter Mietinteressenten verlangt, dass das Mietverhältnis vorzeitig beendet wird und die Mietzahlungen eingestellt. Das Landgericht Berlin (AZ.: 67S39/16 hat jedoch entschieden, dass die Kündigungsfrist von 3 Monaten einzuhalten und der Mietzins zu entrichten ist).

Endet ein Mietvertrag mit dem Tod?

Gem. § 563 BGB treten Haushaltsangehörige in den Mietvertrag des verstorbenen Mieters ein. Der Gesetzgeber schützt damit die Haushaltsangehörigen vor evtl. Obdachlosigkeit. Der Mietvertrag geht dann zu den bisherigen Bedingungen an die Haushaltsmitglieder über. Allerdings können die Haushaltsmitglieder innerhalb eines Monats erklären, dass sie nicht in das Mietverhältnis eintreten wollen. Erben hingegen, die nicht zur Haushaltsgemeinschaft gehören, kann der Vermieter kündigen. Der Mietzins ist bis zum Ende der

Kündigungsfrist zu entrichten.

Närrisches Treiben in der Region?

Der SV Ottbergen von 1912 feiert Karneval am 21. 2. 2020 ab 20.11 Uhr. Auskünfte erteilt: Josef Leinemann, Tel. 05123/583.

Salzgitter: Am 22. 2. 2020 ab 19.30 Uhr startet der Schlagerexpress – Eine Karnevalsparty in der Kulturscheune mit Liveband und einer zeitreise quer durch die Geschichte der deutschsprachigen Unterhaltungsmusik. Tickets ab 20.00€, Kulturscheune Salzgitter, Thiestr. 22

Und zum Schmunzeln:

Vor dem Kanzleramt ist ein Rentner gestürzt. Die Bundeskanzlerin hilft ihm auf und sagt: „Dafür müssen Sie mich das nächste Mal wählen.“

Antwortet der Rentner: „Ich bin auf den Rücken gefallen, nicht auf den Kopf.“

Ihre
Annette Mikulski



stützt gerne bei Näharbeiten, repariert kaputte Kleidung oder näht Euch wundervoll bunte Kleidung. Also montags oder donnerstags 15-19 Uhr ins Faserwerk kommen, bei schönem Wetter gern auch draußen auf dem Ottoplatz.

Um die Dunkelkammer eigenständig zu nutzen, bitte am besten vorher einmal an einem unserer Kurse oder offenen Angebote im Fotografie Bereich teilnehmen.

Offenes Faserwerk – Kennenlernen und Coworking
montags & donnerstags | 03., 06., 10., 13., 17., 20., 24. + 27.02. | jeweils 15:00–19:00 | frei, Spenden erwünscht | Faserwerk
Jeden Montag und Donnerstag kannst du im Faserwerk an eigenen Projekten Arbeiten. Ob Nähprojekt, Fotos in der Dunkelkammer entwickeln oder doch am Laptop schreiben – komm gern vorbei und setze deine Projekte in die Tat um. Wo wir helfen können (Stoffreste, Nähmaschinen erklären, mit Kaffee versorgen, etc.) helfen wir gern. Montags ist Leyla im Nähbereich und unter-



**Steinofen
PIZZERIA**
05121 - 30 33 614
Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.
www.steinofenpizzeria.com



Mundo Alpaka
Kunsth Handwerk aus Peru
Tel.01521 7557713
Montag-Freitag von 10 - 18 Uhr
Samstag von 10 - 14 Uhr
Schuhstraße 23, 31134 Hildesheim

Zahlen Sie immer noch Miete ?

Kaufen statt mieten!

2-Zimmer-Erdgeschoss-Wohnung
mit Wintergarten, ca. 60qm.
KP: 79.000€ zzgl. Provision
Energie: Gas, Verbrauch: 174 kWh

Besuchen Sie mich auf meiner Internetseite.
Gern rechne ich Ihnen eine Finanzierung.



IMMONALITY

Telefon 0173-6158525
www.immonality.de

Immobilien Christiane Engelhardt
Küchenhalstraße 31 · 31139 Hildesheim

Kakao für Könige

Hildesheimer Malteser versorgten die Sternsinger des Bistums

Leberkäs' für Könige, Kakao für Kinder – auch beim diesjährigen Sternsingerdankgottesdienst im Hildesheimer Dom am Samstag, 11. Januar, lag das Wohl der kleinen Königinnen und Könige wieder ganz in den Händen der Hildesheimer Malteser.

Wer Gutes tut, darf hungrig werden. 800 bayrische Leberkäse im Fladenbrot und 200 Gemüsesfrikadellen warteten nach dem Gottesdienst mit Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ auf hungrige Mägen und waren schnell verteilt, dazu 200 Liter Kakao und 75 Liter Kinderpunsch.

Seit acht Uhr am Morgen hatte eine 16-köpfige Maltesertruppe unter Leitung von Peter Dzie-



Die Sternsinger unter dem Malteserkreuz; Bildquelle: Lukas/Malteser

wit alles vorbereitet und dann auch Zelte auf dem Hildesheimer Domhof aufgebaut. Den Sternsingerdankgottesdienst selbst überwachten acht Malteser in verschiedenen Fußstreifen, um bei einem Notfall sofort eingreifen zu können. Keine besonderen medizinischen Vorkommnisse, meldete Einsatzleiter Jan

Zantopf nach dem Gottesdienst.

Wie immer bildete der Sternsingerdankgottesdienst den Abschluss der Sternsingeraktion im Bistum Hildesheim, die in diesem Jahr unter dem Motto stand: „Frieden – im Libanon und weltweit.“ Die Aktion wird getragen vom Päpstlichen Kindermissionswerk und dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:
Ostertor 7
31134 Hildesheim
Tel. (05121) 23947

E-Mail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
Freitag, 21. Februar 2020

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN



B. Leonhard · Michaelisstraße 3 · 31134 Hildesheim

- Erd-
- Feuer-
- Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten

Rufen Sie uns an!

Tel. 05121/35611

Handy-Nr. 0171-3435219

Bernd.Leonhard@t-online.de

Im Bürgerhaus Steingrube 19A

bieten wir jeweils donnerstags
in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr die

Griffbereit Gruppe

an.

Eingeladen sind Mütter mit ihren Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren.

In der Spielgruppe Griffbereit sind Familien mit nichtdeutscher Familiensprache besonders eingeladen.



Kälteschutzstiefel
54,90 €

Altes Dorf 18 – 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de

Gewürzte gegrillte Hähnchen



Ganzes Hähnchen 8 €
Halbes 4,50 €
Hähnchen Menü: Pommes
und Salat als Beilage 7,50 €

Oststadt Grill

Tel.: 05121 / 678 98 18
anrufen > bestellen > abholen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.:
11.00 - 23.00 Uhr
Sa.-So.: 14.00-23.00 Uhr

Einumer Straße 94,
31134 Hildesheim



Schöner Bauen
Neubau
Sanierung
Architektur
Immobilien
Haustechnik
Finanzierung
Energieeffizienz
Stromerzeugung

Schöner Wohnen
Sicherheit
Klimaschutz
Beleuchtung
Wandbeläge
Bodenbeläge
Wohnkomfort
Badgestaltung

Schöner Leben
Freizeit
E-Mobilität
Gesundheit
Altersvorsorge
Wohnen im Alter
Abfall/Werstoffe
Stadtentwicklung

Immobiliencafé
kostenlose Beratung
Energieeffizienz
Fachvorträge
Sonnenschutz
Fördermittel
Sicherheit
Gartengestaltung

Baumesse Hildesheim
29.02. + 01.03.2020
10 - 17 UHR

Arena
www.schoenerbwl.de
Eintritt: 2,50 €
05121-281910

Baumesse - Schöner Bauen-Wohnen-Leben

Datum: 29. Februar und 1. März 2020

Gute Nachrichten für Bauherren, Haus- und Wohnungseigentümer und Mieter: Am 29. Februar und 01. März von 10-17 Uhr findet in Hildesheim die Messe rund um das Eigenheim: „Schöner BAUEN-WOH-NEN-LEBEN“ in der Volksbank Arena statt. Eine bunte Mischung aus kompetenten, überwiegend regionalen Ausstellern steht den sanierungs- und bauwilligen Besuchern mit Beratung und interessanten Produkten zur Verfügung. Dabei geht es rund um die Immobilie - außen und innen und andere Themen, die das Leben lebenswert machen. Was ist machbar? Was ist

möglich? Was lohnt sich? Und was wird sogar staatlich gefördert? Antworten auf diese und andere Fragen wird es auf der Messe geben.

Ein Vortragsprogramm der Aussteller lädt zu weitergehenden bzw. vertiefenden Information und anschließender Diskussion ein. Ergänzt wird die Messe mit Unterhaltung und leckeren Köstlichkeiten. Veranstalter ist das Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim, der unabhängige Energie- und Bauberater in ihrer Region. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schoenerbwl.de.

Naturkundliche Spaziergänge mit dem OVH

Auch im Februar und März lädt der OVH zu Spaziergängen in die Natur ein. Bereits am Sonntag, 2. 2. 2020 geht es in den Hildesheimer Wald. Auf dem Rundgang

durch den winterlichen Wald wollen wir unsere gefiederten Wintergäste beobachten. Wir treffen uns dazu um 10.00 Uhr in Hildesheim, Turmweg, am Parkplatz im Wald auf dem Weg zum Aussichtsturm.

4 Wochen später, am Sonntag, 1. 3. 2020 werden wir einen Spaziergang um den Mastberg/Steuerwald unternehmen. Wir werden entlang der Innersteaue und des ehemaligen Hutewaldes unterwegs sein. Treffen ist hier ebenfalls um 10.00Uhr an der Straße „Am Mastberg“ vor der Schranke an der ehemaligen Panzerwaschanlage.

Die Veranstaltungen dauern jeweils ca. 2 Stunden. Wir empfehlen festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Teilnehmen darf jeder der Interesse hat, auch Kinder sind willkommen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich, eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Teilnahme ist kostenlos, wir freuen uns aber über Spenden für unsere Naturschutzarbeit.

Nähere Informationen und weitere Termine unter www.ovh-online.de
Kontakt: 01 51 50 41 79 45



Café Moritz
... das Genießer-Café in Hildesheim

Qualität seit 2007

... das hat geschmeckt!

... Frühstück bis 13 Uhr
... selbstgebackene Kuchen & Torten
... Germknödel mit Vanillesauce & Mohnzucker!
... Eierpunsch, Hugolito, Green-Matcha-Ginger-Latte, ...

Öffnungszeiten:
Donnerstag bis Sonntag
von 9 bis 18 Uhr

Dingworthstr. 38 - 31137 Hildesheim - 05121-2941294

cafemoritzhildesheim@gmail.com

facebook.com/geniessercafemoritz

Reservierungen per WhatsApp 0175 - 2 30 50 42

• Buslinie 1+6, Haltestelle: Guldener Löwe • kostenlos parken am Königsteich/Königstraße

Wir backen selbst – und das schmecken Sie!
Café Moritz – Beste Qualität + hervorragender Service!
Wir wünschen alles Gute für 2020



Jetzt helfen!